

Gemeinde Essel
Am Markt 1 (Rathaus)

29690 Schwarmstedt

**Antrag auf eine allgemeine Förderung der Gemeinde Essel
für Maßnahmen zur CO₂ Minderung**

Antragsteller:

Name, Vorname _____ Tel. Nr. _____

PLZ, Ort _____ Straße, Hs. _____

Ich/Wir beantragen eine Förderung für folgendes Objekt:

29690 Essel, _____
Straße, Haus - Nr. _____ Art des Objektes (Wohnhaus, Stall)

I. Ich/Wir planen den Einbau

Förderhöhe:

einer thermischen Solaranlage mit einer
Kollektorfläche von _____ m²
Beantragter Zuschuss: _____ m² x € 35,00 = € _____

einer Photovoltaikanlage mit einer
Leistung von _____ kWp
Beantragter Zuschuss: je 0,25 kWp x € 35,00 = € _____

Das Vorhaben wird von einem Handwerksbetrieb aus dem Aller-Leine-Tal (Schwarmstedt,
Ahlden, Rethem) durchgeführt
(pauschal: € 100,00) = € _____

Zwischensumme: = € _____

Übertrag von Seite 1: € _____

II.

Ich/Wir bauen in der Gemeinde Essel
_____ (Straße)
ein Passivhaus (€ 1.200,00) = € _____

Ich/Wir bauen in der Gemeinde Essel
_____ (Straße)
ein Wohngebäude, das nicht mehr als 40 kWh
je m² Gebäudefläche im Jahr verbraucht (€ 600,00) = € _____

Ich/Wir bauen in der Gemeinde Essel
_____ (Straße)
ein Wohngebäude, das nicht mehr als 60 kWh
je m² Gebäudefläche im Jahr verbraucht (€ 300,00) = € _____

Gesamtbetrag der beantragten Förderung = € _____

Der Umfang der Förderung für den **Einbau von technischen Maßnahmen** nach Punkt I ist auf 350,00 € je Wohngebäude begrenzt, zusammen mit der unter Punkt II. aufgeführten Förderung können maximal 1.550,00 € erreicht werden.

Die Gemeinde behält sich vor, bei Überzeichnung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel Anträge zu kürzen, auf Folgejahre zu verschieben oder abzulehnen.

Mit dem Bauvorhaben wurde noch nicht begonnen, ein Bauauftrag wurde noch nicht erteilt.

Ich/Wir versichern, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben und dass die Förderrichtlinie in der aktuellen Fassung anerkannt wird:

(Ort, Datum)

(Unterschrift/en)